



Handelsname: Capryl-/Caprinsäuregemisch 60/40

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.1, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.0, erstellt am: 28.03.2019

Region: DE

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

#### Handelsname

Capryl-/Caprinsäuregemisch 60/40

Name des Stoffs Capryl-/Caprinsäuregemisch 60/40  
REACH-Registrierungsnummer: 01-2119555294-36

#### Identifikationsnummern

CAS-Nummer 68937-75-7  
EG-Nummer 273-086-2

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Relevante identifizierte Verwendungen

Chemikalie für Synthesen  
Zwischenprodukt  
Beschichtungsstoff  
Metallbearbeitungsmittel  
Lederhilfsmittel  
Textilhilfsmittel  
Lebensmittelzusatz  
Wasch- und Reinigungsmittel  
Wasseraufbereitung

#### Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Daten vorhanden.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant

SysKem Chemie GmbH  
Brucknerweg 26  
D-42289 Wuppertal

Telefon-Nummer +49 (0) 202/309995-0  
Fax-Nummer +49 (0) 202/87088403  
Email info@syskem.de

**Email-Adresse der sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist**  
info@syskem.de

### 1.4. Notrufnummer

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg, Tel. +49 761 19240.

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B, H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Handelsname: Capryl-/Caprinsäuregemisch 60/40

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.1, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.0, erstellt am: 28.03.2019

Region: DE

## 2.2. Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

#### Gefahrenpiktogramme



GHS05

#### Signalwort

Gefahr

#### Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

#### Sicherheitshinweise

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
 P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle verschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.  
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  
 P405 Unter Verschluss aufbewahren.

## 2.3. Sonstige Gefahren

### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

#### Chemische Charakterisierung

Name des Stoffs Fettsäuren C8-C10 (Capryl-/Caprinsäure)

#### Identifikationsnummern

CAS-Nummer 68937-75-7 Fettsäure C8-10

EG-Nummer 273-086-2

#### SVHC

Das Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC).

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

#### Nach Einatmen:

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.  
 Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

#### Nach Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
 Ärztlicher Behandlung zuführen.

### **Nach Augenkontakt:**

Sofort Arzt hinzuziehen.

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

### **Nach Verschlucken:**

Sofort Arzt hinzuziehen.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

## **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel:**

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

#### **Ungeeignete Löschmittel:**

Für diesen Stoff/ dieses Gemisch existieren keine Löschmittel-Einschränkungen.

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Keine Daten vorhanden.

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Hautkontakt durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes oder Tragen geeigneter Schutzkleidung vermeiden. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen. Behälter aus Gefahrenzone bringen, mit Wasser kühlen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

#### **Nicht für Notfälle geschultes Personal:**

Dampf/ Aerosol nicht einatmen.

Substanzkontakt vermeiden.

Für angemessene Lüftung sorgen.

Gefahrenzone räumen,

Vorgehen nach Notfallplan, Sachkundige hinzuziehen.

#### **Einsatzkräfte:**

Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Kanalisation abdichten. Auffangen, eindeichen und abpumpen.

Mögliche Materialeinschränkungen beachten! (Angaben in Abschnitt 7.2. bzw. Abschnitt 10.5.).

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Der Entsorgung zuführen.

Nachreinigen.



Handelsname: Capryl-/Caprinsäuregemisch 60/40

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.1, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.0, erstellt am: 28.03.2019

Region: DE

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang:

Behälter dicht geschlossen halten.

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Kontaminierte Kleidung sofort wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Arbeiten unter Abzug vornehmen. Stoff nicht einatmen.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen:

Wasserrechtliche Bestimmungen beachten.

Maximale Lagertemperatur: 40 °C.

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

#### Zusammenlagerungshinweise:

Keine Daten vorhanden.

#### Lagerklasse gemäß TRGS 510:

Keine Daten vorhanden.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

#### DNEL-Werte

Oral DNEL 2,5 mg/kg bw/d (-)

Dermal DNEL 5 mg/kg bw/d (-)

Inhalativ DNEL 4,35 mg/m<sup>3</sup> (-)

#### PNEC-Werte

PNEC (aquatic) 7,0 µg/l (-)

PNEC (mic.organism) 912000 µg/l (-)

PNEC (sediment) 73,9 µg/kg ww (-)

PNEC (soil) 0,01 mg/kg dw (-)



Handelsname: Capryl-/Caprinsäuregemisch 60/40

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.1, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.0, erstellt am: 28.03.2019

Region: DE

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:**

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstung.

**Persönliche Schutzausrüstung**

**Atemschutz**

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Dichtschließende Schutzbrille.

**Handschutz**

Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

**Handschuhmaterial**

Nitrilkautschuk

Handschuhdicke: 0,40 mm

Durchdringungszeit: > 480 min (Level 6).

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Sonstige Schutzmaßnahmen**

Arbeitsschutzkleidung. Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|  |   |
|--|---|
| <b>Form</b>  | Flüssig                                     |
| <b>Farbe</b>   | Gelbstichig                                 |
| <b>Geruch</b>  | Arttypisch                                  |
| <b>Geruchsschwelle</b>                               | Nicht bestimmt.                             |
| <b>pH-Wert</b>                                       | Nicht bestimmt.                             |
| <b>Siedepunkt/Siedebereich</b>                       | 237 °C                                      |
| <b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich</b>                   | 15 °C                                       |
| <b>Zersetzungspunkt/Zersetzungsbereich</b>           | Nicht bestimmt.                             |
| <b>Flammpunkt</b>                                    | 135 - 145 °C                                |
| <b>Zündtemperatur</b>                                | 250 °C                                      |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b>                   | Nicht bestimmt.                             |
| <b>Oxidierende Eigenschaften</b>                     | Keine oxidierenden Eigenschaften.           |
| <b>Explosive Eigenschaften</b>                       | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. |
| <b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>              | Nicht anwendbar.                            |
| <b>Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze</b> | Keine Daten vorhanden.                      |
| <b>Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze</b>  | Keine Daten vorhanden.                      |

Handelsname: Capryl-/Caprinsäuregemisch 60/40

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.1, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.0, erstellt am: 28.03.2019

Region: DE

|   |   |
|---|---|
| <b>Dampfdruck</b>                               | < 0,01 hPa bei 20 °C  |
| <b>Dampfdichte</b>                              | Nicht bestimmt.   |
| <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>              | Nicht bestimmt.   |
| <b>Relative Dichte</b>                          | Nicht bestimmt.   |
| <b>Dichte</b>                                   | 0,89 g/cm <sup>3</sup> bei 20 °C  |
| <b>Wasserlöslichkeit</b>                        | 0,5 g/l bei 20 °C   |
| <b>Löslichkeit(en)</b>                          | Keine Information verfügbar.  |
| <b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b> | log Pow: 3,1  |
| <b>Viskosität</b>                               | 7,5 mPa.s bei 20 °C (dynamisch)<br>8,6 mm <sup>2</sup> /s bei 20 °C (kinematisch) |

## 9.2. Sonstige Angaben

**Oberflächenspannung:** 28,6 mN/m

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine Daten vorhanden.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten vorhanden.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt 10.3.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute orale Toxizität

Oral LD50 > 5000 mg/kg (Ratte)

#### Akute dermale Toxizität

Dermal LD50 > 2000 mg/kg (Kaninchen)

#### Akute inhalative Toxizität

Inhalativ LD50 0,15 ppm (Ratte)

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Ätzende Wirkung auf Haut und Schleimhäute.

#### Schwere Augenschädigung/-reizung

Starke Ätzwirkung.

Handelsname: Capryl-/Caprinsäuregemisch 60/40

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.1, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.0, erstellt am: 28.03.2019

Region: DE

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Keine Daten vorhanden.

**Keimzell-Mutagenität**

Keine Daten vorhanden.

**Reproduktionstoxizität**

Keine Daten vorhanden.

**Karzinogenität**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, eingestuft.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.

**Aspirationsgefahr**

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität.

**Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition**

Keine Daten vorhanden.

**Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität****Fischtoxizität**

EC50 22 mg/l (Fisch) (OECD 203)

NOEC (Long term) &gt; 2 mg/l (Fisch) (OECD 305E)

**Daphnientoxizität**

EC50 &gt; 21 mg/l (Daphnie) (OECD 202)

NOEC (Long term) 0,2 mg/l (Daphnie) (OECD 211)

**Algentoxizität**

EC50 31 mg/l (Alge) (OECD 201)

NOEC (Long term) &gt;0,07 mg/l (Alge) (OECD 201)

**Bakterientoxizität**

Keine Information verfügbar.

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Leicht biologisch abbaubar

Verfahren: OECD 301D

Eliminationsgrad: 72 - 100 %

Einstufung: leicht biologisch abbaubar

**12.3. Bioakkumulationspotential**

BCF 234 - 288 L/kg (Fisch) (OECD 305E)

read across sodium laurate



Handelsname: Capryl-/Caprinsäuregemisch 60/40

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.1, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.0, erstellt am: 28.03.2019

Region: DE

**12.4. Mobilität im Boden**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT-Beurteilung**

Das Produkt gilt nicht als PBT.

**vPvB-Beurteilung**

Das Produkt gilt nicht als vPvB.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

**Atmungshemmung kommunalen Belebtschlammes EC 20 (mg/l nach ISO 8192 B):**

EC20 > 912 mg/l (Bakterie) (OECD 209)

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

**Produkt**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Entsorgung gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften.

Die Abfallschlüsselnummer nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) ist abhängig vom Abfallerzeuger und kann dadurch für ein Produkt unterschiedlich sein. Die Abfallschlüsselnummer ist daher von jedem Abfallerzeuger gesondert zu ermitteln.

Die Zuordnung von Abfallschlüsselnummern nach dem EAV ist branchen- und prozeßspezifisch durchzuführen

**Verpackung**

Entsorgung gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**14.1. UN-Nummer**

|             |      |
|-------------|------|
| <b>ADR</b>  | 3265 |
| <b>IMDG</b> | 3265 |
| <b>IATA</b> | 3265 |

**14.2. Ordnungsgemäße Versandbezeichnung**

|             |   |
|-------------|---|
| <b>ADR</b>  | ÄTZENDER SAURER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.<br>(Octansäure) |
| <b>IMDG</b> | CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, ORGANIC, N.O.S.<br>(octanoic acid)        |
| <b>IATA</b> | CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, ORGANIC, N.O.S.<br>(octanoic acid)        |

**14.3. Transportgefahrenklassen**

**ADR**



**Klasse:** 8; Ätzende Stoffe  
**Gefahrzettel:** 8

Handelsname: Capryl-/Caprinsäuregemisch 60/40

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.1, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.0, erstellt am: 28.03.2019

Region: DE

**IMDG**



**Class:** 8 Corrosive substances  
**Label:** 8

**IATA**



**Class:** 8 Corrosive substances  
**Label:** 8

**14.4. Verpackungsgruppe**

**ADR** III  
**IMDG** III  
**IATA** III

**14.5. Umweltgefahren**

**ADR** Nein  
**IMDG** No  
**IATA** No

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Ätzende Stoffe  
**Kemler-Zahl** 80  
**EMS-Nummer** F-A, S-B

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Keine Daten vorhanden.

**Transport/weitere Angaben:** Postversand nicht oder nur eingeschränkt möglich.  
 Postsonderbestimmungen beachten.

**ADR**  
**Freigestellte Mengen (EQ)** E1  
**Begrenzte Mengen (LQ)** 5 l  
**Beförderungskategorie** 3  
**Tunnelbeschränkungscode** E

**UN „Model Regulation“:** UN 3265, ÄTZENDER SAURER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF,  
 N.A.G. (Octansäure), 8, III

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**EU Vorschriften**

**Beschäftigungsbeschränkungen**

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (EG 92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.



Handelsname: Capryl-/Caprinsäuregemisch 60/40

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.1, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.0, erstellt am: 28.03.2019

Region: DE

## **Nationale Vorschriften**

### **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):**

-

### **Wassergefährdungsklasse:**

WGK 1 (Listeneinstufung): schwach wassergefährdend.

### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

#### **Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57**

Das Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC).

## **15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für dieses Produkt wurde eine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

### **Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2990/161/EG

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt werden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

### **Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt)**

In den jeweiligen Abschnitten aufgeführt.

### **Datenblatt ausstellender Bereich:**

SysKem Chemie GmbH

Abt. Produktsicherheit

Telefon.: +49 (0)202/3702385

### **Schulungshinweise:**

Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen.

Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen an Hand der Betriebsanweisungen (TRGS 555).

Die Unterweisungen müssen vor Beginn der Beschäftigung und danach mindestens einmal jährlich erfolgen.

### **Gründe für Änderungen:**

Abschnitt 1.



Handelsname: Capryl-/Caprinsäuregemisch 60/40

Druckdatum: 6. Januar 2021

Aktuelle Version: 2.1, erstellt am: 02.01.2021

Ersetzte Version: 2.0, erstellt am: 28.03.2019

Region: DE

**Abkürzungen und Akronyme:**

2017/2398/EU Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 2004/37/EG über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Karzinogene oder Mutagene bei der Arbeit

ADN Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen)

ADR Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

AGW Arbeitsplatzgrenzwert

AwSV Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

CAS Chemical Abstracts Service (Datenbank von chemischen Verbindungen und deren eindeutigem Schlüssel, der CAS Registry Number)

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen

CMR Carcinogenic, Mutagenic or toxic for Reproduction (krebserzeugend, erbgutverändernd oder fortpflanzungsgefährdend)

DGR Dangerous Goods Regulations (Gefahrgutvorschriften) Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter, siehe IATA/DGR

DMEL Derived Minimal Effect Level (abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung)

DNEL Derived No-Effect Level (abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung)

EINECS European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)

ELINCS European List of Notified Chemical Substances (europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)

EmS Emergency Schedule (Notfall Zeitplan)

GHS "Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals" "Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien", das die Vereinten Nationen entwickelt haben

IATA International Air Transport Association (Internationale Flug-Transport-Vereinigung)

IATA/DGR Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr)

ICAO International Civil Aviation Organization (internationale Zivilluftfahrt-Organisation)

IMDG International Maritime Dangerous Goods Code (internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen)

Index-Nr. die Indexnummer ist der in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 angegebene Identifizierungs-Code

IOELV Arbeitsplatz-Richtgrenzwert

KZW Kurzzeitwert

LGK Lagerklasse gemäß TRGS 510, Deutschland

MARPOL Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe (Abk. von "Marine Pollutant")

NLP No-Longer Polymer (nicht-länger-Polymer)

PBT Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch

PNEC Predicted No-Effect Concentration (abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)

ppm parts per million (Teile pro Million)

REACH Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)

RID Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses (Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter)

SMW Schichtmittelwert

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe (Deutschland)

TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

TRGS 903 Biologische Grenzwerte (TRGS 903)

VOC Volatile Organic Compounds (flüchtige organische Verbindungen)

vPvB very Persistent and very Bioaccumulative (sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)